

## Einbauanleitung ABP- Ölkühlerkit

Entfernen Sie die zwei Sw 12 Schrauben der Befestigung der vorderen Motorhalterung.

Stecken Sie diese nun von rechts nach links wieder durch den Rahmen und schrauben Sie die Sw 11 Ölkühler-Gewindehülsen daran fest.

Bei GB500 / XBR-Modellen ist ein Langloch in den Ölkühler-Halter einzubauen.

Nun schrauben Sie mit den beiliegenden Senkkopfschrauben die Halteplatte des Ölkühlers fest.

Danach den Ölkühler mit den beiliegenden Schrauben festschrauben.

### Anschluss

Die Schlauchleitung, welche rechts unten vom Motor zu der rechts am Rahmenrohr verlaufenden Steigleitung ( Metallrohr ) führt, durchtrennen.

Die Schlauchstücke von den Metallanschlüssen abschneiden.

In jedem Fall wird der Ölkühler in den Rücklauf- das ist die Leitung welche rechts außen ( zur Kupplungsdeckel-Seite ) am Motor abgeht- eingebunden !!!

Jetzt den beiliegenden gummierten Ölschlauch mit den Schellen auf beide Metallanschlüsse stecken, und zwischen Motor und der unteren Rahmengabelung zum Ölkühler führen.

Die Schläuche ablängen und mit den Schellen auf die Anschlüsse des Ölkühlers stecken.

Darauf achten daß die Schläuche nicht an scharfen Kanten scheuern.

Motor starten und im Leerlauf etwa eine Minute laufen lassen.

Danach Ölstand kontrollieren. **Achtung !** Der Ölstand steigt durch die Ausdehnung bei warmem Öl stark ( bis zwei cm über kaltem Level ) an !

Durch zu hohen Ölstand tritt Leistungsverlust auf. Auch können Dichtungen beschädigt werden.

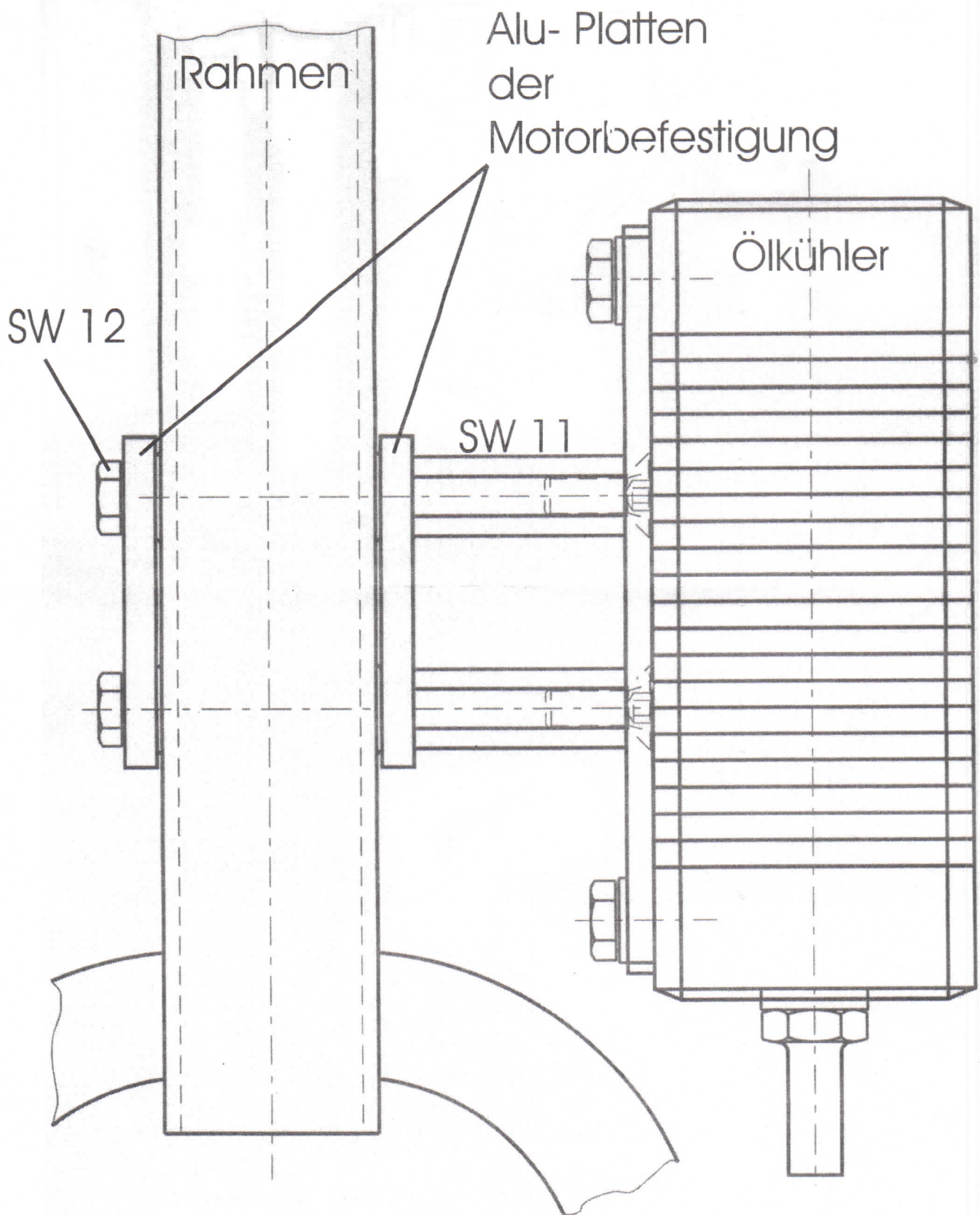
Deshalb bei kaltem Motor immer nur bis etwas über min.- Markierung auffüllen, Motor richtig warmfahren und erst dann endgültig ( falls noch nötig ) Öl auffüllen.

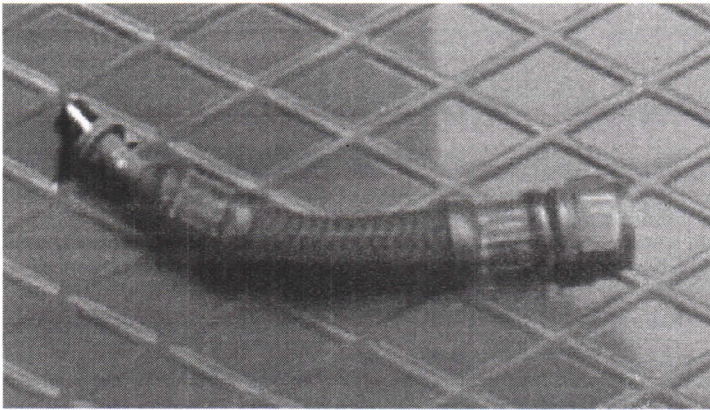
Den Meßstab zum kontrollieren nur aufsetzen, nicht einschrauben !

Nach Probefahrt alle Anschlüsse und den Kühler auf Dichtheit kontrollieren !

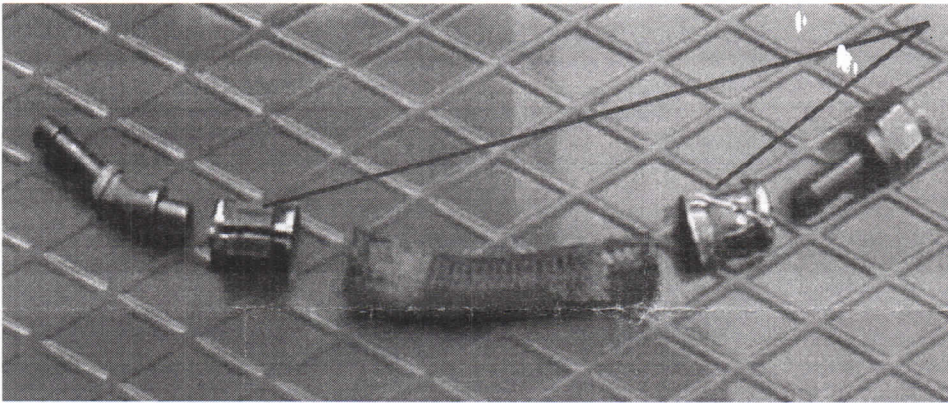
Bei Problemen beraten wir Sie gern telefonisch.

Anmerkung : Sw = Schlüsselweite

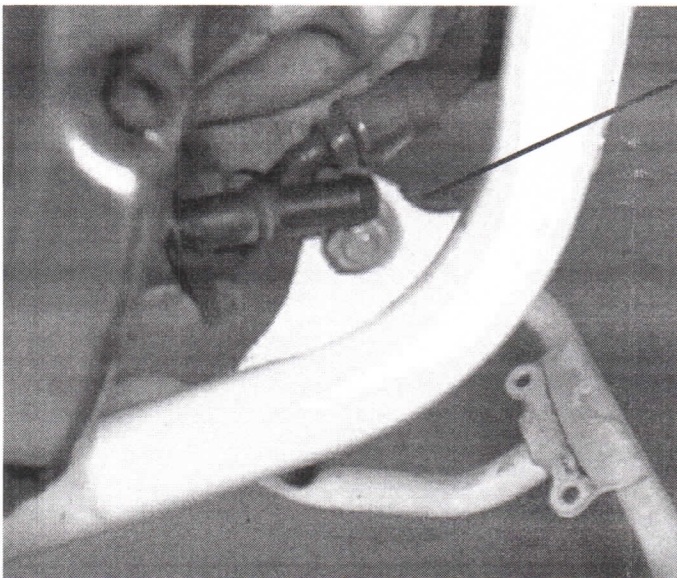




**Schlauchleitung, welche vom Motor zur Steigleitung führt kpl. ausbauen.**



**Metallmuffen mittels Säge o.ä. einschneiden, Schlauch von den Endstücken abziehen.**



**Anschluß schräg nach unten drehen, Motorhalterung evtl. mittels Rundfeile bearbeiten um der Schlauchleitung mehr Platz zu verschaffen.**